

# Innovationsfondsprojekte unter Beteiligung der KVB



Fabian Demmelhuber

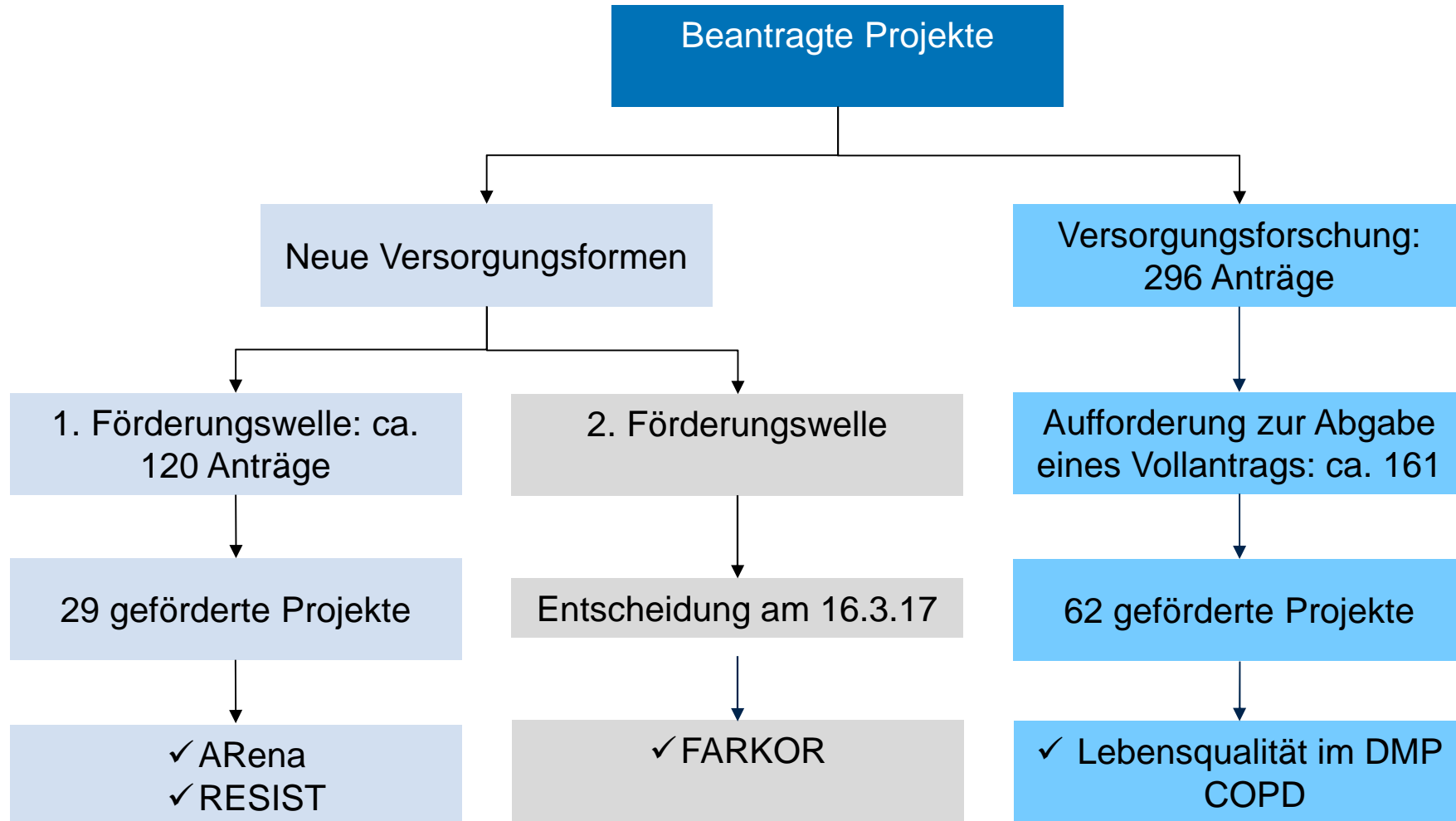
Leiter Referat Versorgungskonzepte & Zusatzverträge der KVB

28.3.2017 - Bayerischer Tag der Telemedizin

---



# Innovationsfonds - Beantragte Projekte in 2016



# Neue Versorgungsformen

**FARKOR** Vorsorge bei familiärem Risiko  
für das kolorektale Karzinom (KRK)

# Neue Versorgungsformen - FARKOR

Innovationsfonds

Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege



# Bedeutung Antibiotika-Resistenz

- mehr als 700.000 Menschen sterben jährlich weltweit an den Folgen einer Antibiotika-Resistenz
- Gründe für die Entwicklung von Resistenzen:
  - ein zu hoher und teilweise unreflektierter Einsatz von Antibiotika
  - ein zu häufiger Einsatz nicht-indizierter Wirkstoffe (Breitspektrumantibiotika) bzw. eine falsche Anwendung verordneter Antibiotika
- Ein leitliniengerechter Einsatz von Antibiotika ist besonders wichtig
- Studien belegen die Wirksamkeit von edukativen Interventionen
- ↳ Entscheidend ist nicht die Wissensvermittlung, sondern die Motivation zur Verhaltensänderung – vor allem die Veränderung der Arzt-Patienten-Kommunikation in Richtung partizipativer Entscheidungsfindung (Shared Decision Making)

# Neue Versorgungsformen

## ARena - Antibiotika-Resistenzentwicklung nachhaltig abwenden

**ARena**  
Antibiotika-Resistenzentwicklung  
nachhaltig abwenden

# Neue Versorgungsformen - ARena

- Vertragsgrundlage: § 140 a SGB V
- Antragsteller und Projektpartner:
  - AQUA-Institut (Konsortialführung)
  - Agentur deutscher Arztnetze (AdA)
  - AOK Bayern
  - AOK Rheinland-Hamburg
  - KVB
  - AOK-BV (Kooperationspartner)
- Umsetzung erfolgt in 12 bayerischen und 2 außerbayerischen Arztnetzen (ca. 550 Antibiotika-verordnende Ärzte)
- Leistungen: 4. Quartal 2017 - 2. Quartal 2019



# Neue Versorgungsformen - ARena

## Ziele:

- Optimierung der sektorenübergreifenden Versorgung
- Rationaler Einsatz von Antibiotika bei Erkrankungen, die im ambulanten Bereich häufig sind (z.B. Bronchitis, Atemwegs-, Harnwegsinfektionen)
- Entwicklung, Erprobung, Implementierung und Evaluation von Strategien, die zu rationalem Einsatz von Antibiotika im ambulanten Bereich führen und die kurzfristig + flächendeckend + einfach in der Regelversorgung umgesetzt werden können
  - Kritische Indikationsstellung, indikationsgerechter Einsatz bei Antibiotika
  - Beachtung der regionalen Resistenzsituation
  - Geeignete Kommunikationsstrategien gegenüber Patienten
  - Information der Öffentlichkeit
  - Eindämmen der MRSA-Ausbreitung: durch routinemäßig prästationäre Durchführung von MRSA-Abstrichen bei elektiven Eingriffen





## Modul A

- ➔ Blended Learning zur Arzt-Patienten-Kommunikation für Ärzte
- ➔ QZ mit praxisindividuellen Feedbackberichten für Ärzte
- ➔ überregionale Öffentlichkeitskampagnen

## Modul B

- ➔ Blended Learning zur MFA-Patienten-Kommunikation
- ➔ Datengestützte QZ mit individuellem Feedback für MFAs
- ➔ Materialien für Patienten (Tablet-PC, Flyer, Plakate)



## Modul C

- ➔ Interprofessionelle, sektorübergreifende Qualitätszirkel (KH, Apotheken, Pflegeheime,...)
- ➔ Feedback zu regionalen Antibiotika-Resistenzsituation: Urinprobe bei Patienten mit Indexerkrankung
- ➔ IT-gestützte Entscheidungshilfen für Ärzte

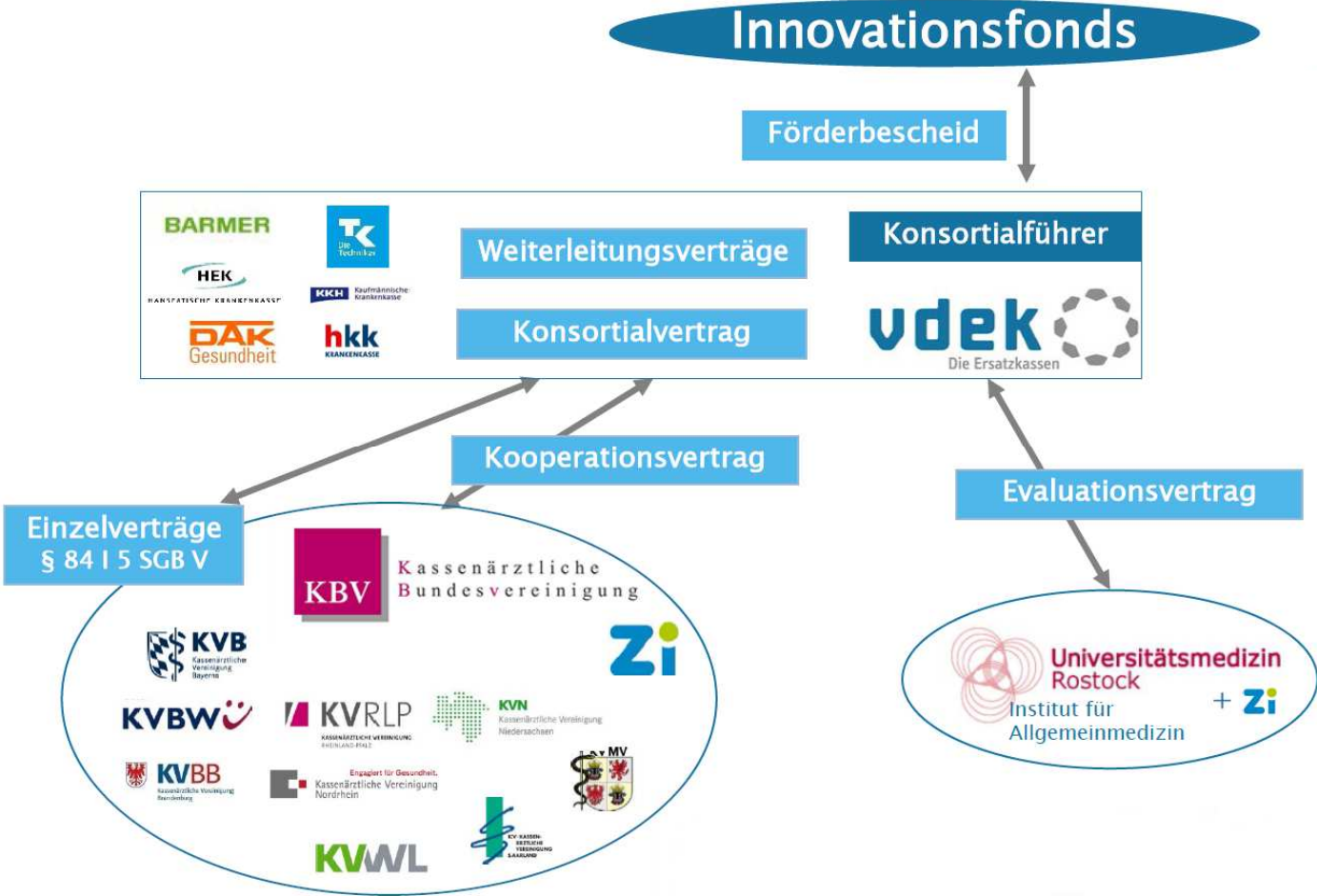


# Neue Versorgungsformen

**RESIST**enzvermeidung durch adäquaten  
Antibiotikaeinsatz bei akuten  
Atemwegsinfekten

**RESIST**  
ANTIBIOTIKA BEWUSST ANWENDEN –  
RESISTENZEN VERMEIDEN

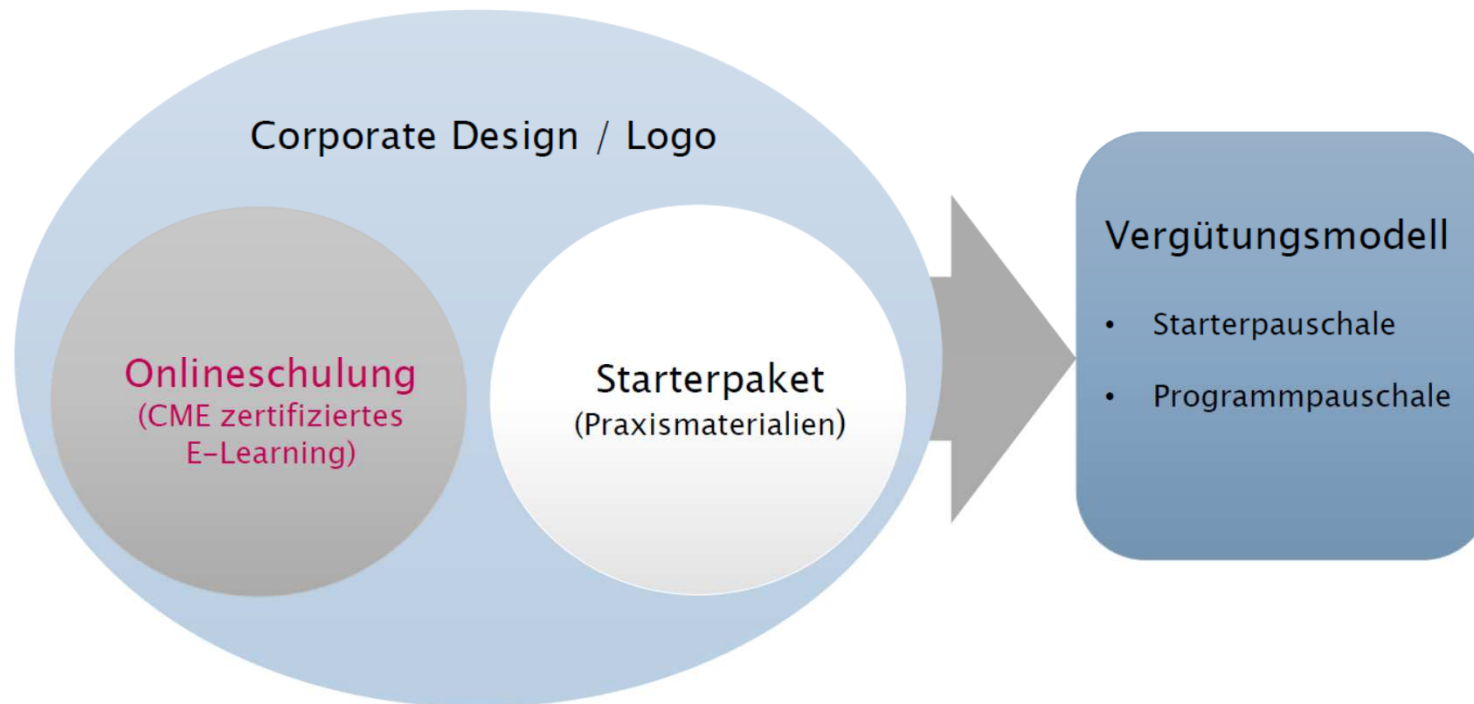
# RESIST - Projektkonsortium



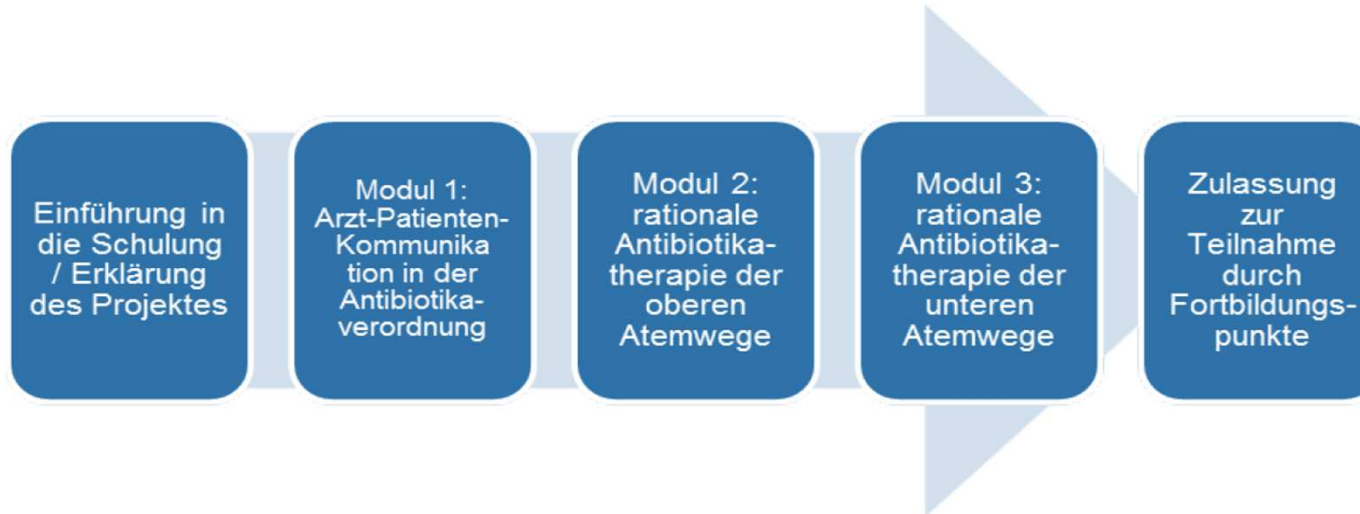
# Neue Versorgungsformen - RESIST

- Vertragsgrundlage: § 84 Abs. 1 Satz 5 SGB V
- Leistungen: 3. Quartal 2017 - 2. Quartal 2019
- Ziele:
  - Verbesserung des Antibiotikaeinsatzes in der vertragsärztlichen Versorgung im Wirkungsbereich der Atemwegsinfekte in Bezug auf:
    - Menge der eingesetzten Antibiotika und
    - Eingesetzte Substanzen
  - Förderung der Behandlungsqualität
  - Vermeidung von Resistenzbildungen

# RESIST - Inhalte



# RESIST - Online Fortbildung



- Verbesserung des Antibiotikaeinsatzes in der vertragsärztlichen Versorgung
- Erweiterung des Kenntnisstandes und Sensibilisierung zum Thema Antibiotikaverordnung
- Verbesserung der Arzt-Patienten-Kommunikation und Erlernen der Techniken der gemeinsamen Entscheidungsfindung
- Verbesserung der Arzt-Patienten-Bindung und Stärkung der Therapietreue

# RESIST - Starterpaket

Kernbestandteile „Starterpaket“ Arztpraxis:

- Poster
- Patienteninformation (Flyer)
- Infozept-Abreißblock
- Decision Aids
- Infos für Praxispersonal und Arzt

# Kontakt



Fabian Demmelhuber

Leiter Referat Versorgungskonzepte und Zusatzverträge

**Kassenärztliche Vereinigung Bayerns**

**Eisenheimer Straße 39, 80687 München**

**Tel.: 089 5 70 93 -25 09**

**Fax: 089 5 70 93 - 69 402**

**E-Mail: [fabian.demmelhuber@kvb.de](mailto:fabian.demmelhuber@kvb.de)**



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit